

Pressebericht Pilotkurs Schützenbetreuer in Sargans

Herzliche Gratulation allen acht Teilnehmenden, die stolz auf das Zertifikat «Schützenbetreuer SG KSV» sein dürfen.

23.11. 2019 – Nach einem Theorieabend am 19. November, der allgemeine Grundlagen beinhaltete, fand am 23. November in der Schiessanlage Schohl in Sargans der praktische Teil der Ausbildung Pilotkurs Schützenbetreuer statt. Unter der Leitung von Oskar Michel, FSG Sargans, AL Trainer Koordination im SG KSV, assistiert von den Instruktoren Walter Bischofberger, Wil, Roland Gyger, Krinau und Florian Zogg, Oberuzwil, wurden eine Kandidatin und sieben Kandidaten zu «Schützenbetreuern SG KSV» ausgebildet: Brägger Peter, Wil, Hubli Urs, Vorderthal, Kuratli Ruedi, Nessler, Luminati André, Hinwil, Ulmann Gallus und Luzia, Eggersriet, Waser Joel, Lüchingen und Widmer Hanspeter, Mühlrütli. Als ehrgeizige **Kursziele** wurden von Oskar Michel definiert: «Aufgaben eines Betreuers mit Schützen im Verein nennen; Betreuungskonzept erarbeiten; und mit praktischen Übungen die anspruchsvolle Aufgabe des Schützenbetreuers erlernen; Möglichkeiten der Zusammenarbeit im SG KSV kennen; die Bedeutung des Schiesskurses verstehen.» Oskar Michel ist im SG KSV seit November 2018 Abteilungsleiter Trainer Koordinator im Bereich Breitensport von BL Erich Hagmann. Ziel und Zweck der Stelle: «Ausbildung im SG KSV zu Gunsten der Vereine verbessern und aufwerten; Schiesstrainer im SG KSV für Aufgaben in Vereinen und Mitgliederverbänden begeistern; Organisation von Kursen für Betreuer in Vereinen.» Bei Oskar Michel handelt es sich um einen professionellen Schiesslehrer, der als Instruktor sowohl im Militär als auch bei der Polizei im Einsatz stand.

So richtig spannend wurde es am Samstag, 23.11. nach dem Wechsel in den Schiessstand. Auf dem Programm standen die Beurteilung der Liegendstellung mit Hilfe der Checkliste, sowie Schussanalysen am Simulator NOPTEL. Alles Wichtige, um richtig und entspannt mit dem Sportgerät umgehen zu können, ist für jeden interessierten Schützen/Schützin aus der spannenden Broschüre Schiesskurs des Ausbildungsverbundes Ostschweiz ersichtlich (www.schiesskurse.ch).

Höchste Spannung herrschte an den Simulatoren, von denen zwei zur Verfügung standen, die an der Waffe befestigt werden können. Dazu die Erklärungen von Oskar Michel, über den Zweck und besonders die Analyse des Schiessablaufs, wo das kleinste Zittern festgehalten wird. Jede Schussbahn inklusive Treffer wird im Computer gespeichert und kann beliebig wiederholt werden, auch in Zeitlupe. Dabei stellte Oskar Michel fest, «der Druckpunkt als relevantes Element wird zu wenig beachtet».



Beim Schiessen auf Kommando stellte sich dann heraus, dass rhythmische Schussabgabe (Atmen-Zielen-Schussabgabe) gar nicht so einfach ist. Mancher Schuss löste sich bereits bevor das Kommando dies befahl. Nach eingehenden Erklärungen hiess es «praktischer Einsatz als Betreuer». Jeweils zwei Personen besetzten eine Scheibe, wobei einer als Schütze und der andere als Betreuer wechselweise eingesetzt wurde, das Ganze anfänglich unter Aufsicht, danach autonom, wobei die Instruktoren jederzeit für Hilfestellungen zur Verfügung standen.

Nach getaner Arbeit ging es für die Kursanalyse zurück ins Theorielokal. Dabei konnten sich die Teilnehmerin und Teilnehmer über das Gelernte aussprechen, wobei die Kurskritik sehr positiv ausfiel. Oskar Michel stellte nochmals klar, dass als **Voraussetzung** zum Besuch des SB-Kurses der Abschluss des Schiesskurses zwingend ist. Die Anmeldung zum SB-Kurs ist Sache des Vereins, ebenso die Bestätigung, dass der Absolvent/die Absolventin als Betreuer/Betreuerin von Schützen in einem Verein des SG KSV vorgesehen ist. Bezüglich des Umgangs mit den Schützen/Schützinnen betonte er: «Wir sind dazu da, Schützen fähig und nicht fertig zu machen.» Während der weiteren Diskussion erklärte ein Teilnehmer, «erst seit Abschluss des Schiesskurses sei ihm klar, weshalb er mal gut und mal weniger gut geschossen habe». Zum Kursabschluss konnten die Teilnehmerin und alle Teilnehmer mit berechtigtem Stolz das von Florian Zogg kreierte und gedruckte Zertifikat entgegennehmen. Oskar Michel gratulierte allen herzlich und stellte zudem fest: «Die Instruktoren haben in diesem Kurs eine wichtige Position inne.» (Peter Jenni, Presse SG KSV)



Instruktoren und Teilnehmer (v. l.). Stehend: Florian Zogg, Walter Bischofberger, Peter Brägger, André Luminati, Urs Hubli, Hanspeter Widmer und Oskar Michel. Kniend: Luzia Ulmann, Ruedi Kuratli, Gallus Ulmann, Joel Waser und Roland Gyger.